Haag i. OB

Nachrichten

aus dem Haager Rathaus

JuKuMo
Kreisjugendring Mühldorf a. Inn

Oster-JuKoMo 27. – 29. März 2018 im JUZ Haag (altes Kino), Mühldorfer Straße 4, jeweils 8-13 Uhr, für Kinder von 6-12 Jahren

Das „JuKuMo“ (Jugendkulturmobil), ist ein Fahrzeug bestückt mit Bastel- und Spielmaterial. Erfahrene Betreuer/innen verwandeln gemeinsam mit den Kindern das JUZ in Haag für drei Tage in einen Spiel- und Aktionsplatz. Da die Aktionstage aufeinander aufbauen wäre es schön, wenn die Kinder von Anfang an dabei sein können. Generell ist die Aktion offen! Rückfragen bitte an Frau Friedl/Markt Haag (08072 / 9199-30) oder Jugendreferentin Eva Rehbein (08072 2593, ab 19 Uhr).

Nachrichten aus dem Rathaus

- Zum wiederholten Mal stand das „Pfarrheim im Zehentstadel“ auf der Tagesordnung des Haager Gemeinderats. Die Förder- und Finanzierungssituation sollte beleuchtet werden. Aber man vertagte, weil die Pfarrgemeinde noch an die Diözese herantreten will. Die Gemeinde Haag strebt eine „dauerhafte Vermietung“ der Flächen für das Pfarrheim an. Einen ersten Kompromiss fanden Gemeinde und Ordinariat in dem Raumprogramm. Die Regierung hatte das Vorhaben grundsätzlich als förderwürdig eingestuft, wenn das Grundstück im Eigentum der Gemeinde verbleibt. Nun soll nochmals abgewartet werden, wie Bürgermeisterin Sissi Schätz den Gemeinderäten erläuterte: „Die Kirchengemeinde will sich noch einmal damit beschäftigen und an die Diözese herantreten.“ Dazu trug Pfarrer Pawel Idkowiak im Gemeinderat seine Meinung vor: Die Kirchenverwaltung von Haag sei nach wie vor an dem Umzug des Pfarrheims in den Zehentstadel interessiert. Um jedoch bessere Konditionen zu erhalten, wolle man nach Besprechung in einer Pfarrgemeinderatssitzung nochmals an das Ordinariat herantreten. Der aktuelle Zustand des Pfarrheims sei nämlich als sehr schlecht einzustufen.
- Soll der Zehentstadel künftig auch für den Einzelhandel zur Verfügung stehen oder nicht? Diese Frage behandelte der Haager Gemeinderat anlässlich eines aktuellen Antrags von Hans Urban. Angesprochen war der Ausbau des mittleren Teils des historischen Bauwerks für eine gewerbliche Nutzung. Dagegen stand nach Bürgermeisterin Sissi Schätz das Ergebnis der Feinuntersuchung. Danach gliedert sich die künftige Planung in ein Kino für den Ostteil, in das Pfarrheim für den Westteil und in einen Multifunktionalraum für Sport mit Lager für die Mitte. Mit neun gegen sieben Stimmen setzte sich schließlich durch, die „entgeltliche“ Nutzungsüberlassung für gewerbliche Interessen zu prüfen“.
- Haag soll im Jahr 2019 einer der Standorte des internationalen Heimatfilmfestivals werden. Dafür sagte der Gemeinderat seine Unterstützung zu. Schwerpunkt wird vor Ort der Jugendfilm, der im Jugendzentrum und eventuell im geplanten neuen Kino gezeigt werden kann. Der Beschluss für einen Zuschuss von 6400 Euro für die Vorbereitungszeit und das Festival erfolgte mit einer Gegenstimme, „sofern die Durchführung ab 2019 mit Haag als Veranstaltungsort“ stattfindet und die Zusage zur Förderung vom Filmfernsehfond Bayern erfolgt.
- Kämmerer Christian Prieller und Egon Barlag als Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses legten dem Gemeinderat in Haag die aktuellen Prüfergebnisse für die Hospital- und Leprosenhausstiftung vor. Ohne weitere Debatten befürworteten die Räte die Feststellungs- und Entlastungsbeschlüsse. Auch die Rechnungsabschlüsse für das Wasserwerk und das Freibad wurden ohne Gegenstimmung beschlossen.

Haag i. OB

Nachrichten

aus dem Haager Rathaus

Haager Starkbierfest 2018 im Stadl von Grandl‘s Hofcafe

Bürgermeisterin Sissi Schätz und die geladenen Ehrengäste hatten auch heuer wieder viel Freude beim Haager Starkbierfest im Stadl von Grandl‘s Hofcafe. Das Team um Hans Urban, Tom Göschl und Florian Haas boten einen vergnüglichen Abend mit Fastenrede und Singspiel.

Auf dem Bild von links: Landrat Georg Huber, Bürgermeisterin Sissi Schätz, Evi Huber, Verena Weißmüller, 2. Bürgermeister Dr. Wolfgang Weißmüller, Landtagsabgeordneter Günther Knoblauch

Einladung zum Babyempfang am 17.03.2018

Der Markt Haag i. OB und das Familienzentrum Haag e.V. laden alle Familien, die sich über einen Familienzuwachs freuen, zum diesjährigen Babyempfang um 15.00 Uhr mit persönlicher Einladung mit anschließender Familienmesse ab 16.00 Uhr für alle Interessierten im JUZ (altes Kino, Mühldorfer Straße 4) **am 17.03.2018** ein. Es sind einige Anregungen, Überraschungen und Angebote für junge Familien vorbereitet. Pfarrerin Ruth Nun und Pfarrer Pawel Idkowiak werden zu Beginn eine kleine ökumenische Segnung durchführen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Vermeidung von Hundekot

Die Verwaltung der Marktgemeinde bedankt sich bei allen Hundehaltern, die die Hinterlassenschaften ihrer Hunde beseitigen. Unterstützung wird durch eine flächendeckende Bereitstellung von Hundetoiletten geleistet. Der dabei betriebene Aufwand übersteigt bei weitem die Einnahmen aus der Hundesteuer. Leider musste zuletzt wieder eine stärkere Verschmutzung der Straßen und Wege aber auch der Wiesen und Äcker auch im unmittelbaren Bereich von Hundetoiletten zur Kenntnis genommen werden. Besonders augenscheinlich wurde dies bei geschlossener Schneedecke. Gerade in Weide- und Viehfutterflächen ist Hundekot sehr schädlich. Deshalb dürfen wir auch an alle Hundehalter appellieren, die den hinterlassenen Hundekot noch nicht konsequent entsorgen, dies künftig zu beachten.